

12.10.2020

## Newsletter Agrar-Photovoltaik



Liebe Freunde\*innen der Agrar-Photovoltaik,

willkommen zur Premiere unseres Newsletters zu Themen rund um die Agrar-Photovoltaik!

Zukünftig möchten wir Sie mit Information zum Beispiel zu neuen Technologien, neuen Projekten oder zu Änderungen der politischen Rahmenbedingungen versorgen. Geplant ist der Versand des Newsletters im halbjährlichen Rhythmus.

Haben Sie Themen, die wir in einem nächsten Newsletter aufgreifen könnten? Dann schreiben Sie uns. Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift.

Es grüßt Sie herzlich,

Max Trommsdorff  
*Teamleiter Agrar-Photovoltaik*

## AgriVoltaics Conference vom 14. bis 16. Oktober 2020



Um Systeme und Technologien voranzubringen sind der internationale Austausch und die Vernetzung von Wissenschaft und Industrie besonders wichtig. Die Konferenz AgriVoltaics2020 wird alle Aspekte von der Wissenschaft bis zur Anwendung aufgreifen. Das Programm umfasst

wissenschaftliche Präsentationen sowie eingeladene Keynote-Speaker.

Die Konferenz wird in diesem Jahr ausschließlich online stattfinden, ursprünglich war sie in Perpignan, Frankreich geplant. Die Besichtigung der dortigen Agrar-PV-Anlagen wird virtuell durchgeführt. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Konferenz-Webseite.

**Anmeldung und weitere Informationen unter:**

**<http://www.agrivoltaics-conference.org/home.html>**

---

## Veröffentlichung Leitfaden Agrar-Photovoltaik



Das Fraunhofer ISE wird in Kooperation mit einer Vielzahl an Partnern aus der Wissenschaft und Praxis in der kommenden Woche einen Leitfaden für die Agrar-Photovoltaik veröffentlichen. Der Leitfaden wird einerseits die wichtigsten Forschungsergebnisse des Projekts APV-RESOLA vorstellen. Andererseits wird über die Möglichkeiten und Vorteile der Agrar-PV, über ihr Potenzial und den aktuellen Technologiestand informiert. Darüber hinaus werden praktische Hinweise zur Nutzung der Agrar-PV für Landwirte, Kommunen und Unternehmen aufgegriffen. Der Leitfaden präsentiert erfolgreiche Anwendungsbeispiele und weist auf Hürden und Herausforderungen der Agrar-PV in Deutschland hin. Nicht zuletzt werden Vorschläge und Handlungsempfehlungen zum Ausbau der Agrar-PV für die Politik vorgelegt.

Der Leitfaden wird auf der Webseite des Fraunhofer ISE zur Verfügung stehen. Sie können uns auch gerne eine Mail an [pvmod.apv@ise.fraunhofer.de](mailto:pvmod.apv@ise.fraunhofer.de) schreiben, wir schicken Ihnen dann den Downloadlink zu.

Download ab 14.10.2020 verfügbar unter:

**<https://www.ise.fraunhofer.de/agrar-photovoltaik.html>**

---

## Anhörung zur Agrar-PV im Landtag von Baden-Württemberg

Am 30. September 2020 hatte der baden-württembergische Landtag zu einer öffentlichen Anhörung zum Thema Agrar-PV eingeladen. Der Ausschuss für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz konnte sich im Zuge dieser Veranstaltung sowohl über allgemeine Aspekte der Technologie als auch über Erfahrungen aus der Praxis informieren. An der Anhörung haben die beiden Firmen BayWa r.e. GmbH und Next2Sun GmbH sowie Vertreter der Hofgemeinschaft Heggelbach und das

Fraunhofer ISE teilgenommen.

Weitgehender Konsens bestand zu dem großen Potenzial der Technologie und dem Bedarf weiterer Forschungs- und Entwicklungsprojekte in Baden-Württemberg. Der Grundstein soll mit der Vorstudie »APV5+5« gelegt werden, in welcher das Fraunhofer ISE im Auftrag des Landes je fünf Praxis- und Forschungsstandorte in Baden-Württemberg vorplanen soll. Die Studie läuft von Oktober 2020 bis März 2021.

---

AKTUELLER PRESSEBERICHT

---

---

## Projektstart zu Agrar-PV im Obstbau



Der Landwirtschaftssektor steht vor neuen Herausforderungen. Im Zuge des Klimawandels müssen Strategien entwickelt werden, um negative Auswirkungen auf Ernten zu vermeiden. Der Obstbau in Deutschland ist bereits heute von den Folgen des Klimawandels betroffen: starke Sonneneinstrahlung, steigende Temperaturen und immer häufiger eintretende extreme Wetterereignisse wie Hagel und Starkregen. Um Qualitäts- und Ertragseinbußen entgegenzuwirken, werden im Obstanbau bereits vermehrt Hagelschutznetze und Folien eingesetzt.

Im Rahmen des Projektes »APV-Obstbau« soll untersucht werden inwieweit die Agrar-PV diese Schutzfunktion im Apfel-Obstbau übernehmen kann, welches Anlagendesign mit dieser Kultur sinnvoll ist und inwieweit sich die PV-Anlage auf die Ernteerträge auswirkt.

Foto: © BayWa r.e.

---

[MEHR INFO](#)

---

---

## Anstehende EEG-Novelle im Herbst

Das Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG) wird seitens der Bundesregierung noch diesen Herbst umfassend novelliert. Die Reform stellt einen guten Zeitpunkt dar, die Agrar-Photovoltaik auch abseits von Forschungsprojekten Fuß fassen zu lassen. So ließen sich der Erhalt von Ackerböden und die positiven Auswirkungen auf die landwirtschaftlichen Produkte honorieren. Das Fraunhofer ISE schlägt konkret technologiespezifische Innovationsausschreibungen für Agrar-PV mit entsprechender Öffnung der Flächenkulisse sowie eine Einordnung von Agrar-PV als privilegierte Vorhaben im Raumordnungsverfahren nach §35 Baugesetzbuch vor.

## Prototyp der Forschungsanlage in Heggelbach findet neue Heimat



In der Gemeinde Denzlingen im Landkreis Emmendingen wurde Anfang September der Prototyp der Forschungsanlage Heggelbach mit einer Leistung von 20 kWp installiert. Der Prototyp war vor der Installation der Forschungsanlage im Jahr 2015 im österreichischen Trins bei Innsbruck errichtet worden, um die technische Installation der Unterkonstruktion zu testen. Nur zehn Kilometer vom Hauptgebäude des Fraunhofer ISE entfernt soll die Anlage in Denzlingen in erster Linie als Ausstellungsstück und Informationsstandort für die Technologie dienen.

[MEHR INFO](#)

## Kontakt



### Max Trommsdorff

M.Sc. in Wirtschaft und Politik

Abteilung Module und Kraftwerke  
Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE  
Heidenhofstraße 2  
79110 Freiburg

Telefon +49 761 4588 2249

[→ E-Mail senden](#)



- [→ Diesen Informationsdienst abbestellen](#)
- [→ Keine Informationen des Fraunhofer ISE mehr erhalten](#)
- [→ Informationen weiterempfehlen](#)

ist eine rechtlich nicht selbstständige Einrichtung  
der

Fraunhofer-Gesellschaft  
zur Förderung der angewandten Forschung e.V.  
Hansastraße 27 c  
80686 München  
Internet: [www.fraunhofer.de](http://www.fraunhofer.de)  
E-Mail: [info\(at\)zv.fraunhofer.de](mailto:info(at)zv.fraunhofer.de)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27  
a  
Umsatzsteuergesetz: DE 129515865

Registergericht  
Amtsgericht München  
Eingetragener Verein  
Register-Nr. VR 4461

---

Abmeldung von allen Fraunhofer E-Mail-  
Informationen:

Bitte bedenken Sie, dass Sie nach der  
Austragung von KEINER Fraunhofer-Einrichtung  
Informationen erhalten werden.

→ [Abmeldung von ALLEN Informationen](#)